

# Rodersdorf wählt Grolimund knapp ab

Die Wahlen im Schwarzbubenland enden mit einer Überraschung

KURT TSCHAN

**Die Gemeindepräsidentin von Rodersdorf, Eleonore Grolimund, ist auf der CVP-Liste einem anderen Kandidaten unterlegen.**

Zwar wurde über das vergangene Wochenende in Rodersdorf nur der Gemeinderat neu bestellt. Weil Eleonore Grolimund (CVP) aber nicht mehr gewählt wurde, ist auch ihr Verbleib im Gemeindepräsidium in Frage gestellt (siehe Artikel auf dieser Seite).

In Dornach kam dagegen Gemeindepräsident Kurt Henzi locker ins Ziel. Er erhielt 1323 der insgesamt 1727 abgegebenen Stimmen. Er übertraf damit das absolute Mehr von 850 sehr deutlich. «Ich bin zufrieden», sagte Henzi der baz. Für Henzi war es bereits die dritte Ammann-Wahl in viereinhalb Jahren.

Überraschend wurde dagegen Ursula Kradolfer von den Freien Wählern neue Vize-Gemeindepräsidentin. Mit 964 Stimmen distanzierte sie Eveline Borer von der SP (826) deutlich. Auch für Henzi war überraschend, dass Kradolfer bereits im ersten Wahlgang das absolute Mehr von 951 meisterte. Die Freien Wähler sind

die stärkste Fraktion im neunköpfigen Gemeinderat. Kradolfer ersetzt Hans Abt von der CVP.

Der neue Gemeindepräsident von Bättwil heisst Ludwig Kovacs. Der 48-Jährige war erst in diesem Jahr in stiller Wahl zum Gemeinderat gewählt worden. Kovacs erhielt 214 Stimmen. Das absolute Mehr lag bei 140. Zum Vize-Gemeindepräsidenten wurde René Gächter bestimmt. In Metzleren-Mariastein wurde Willi Wyss mit 311 Stimmen gewählt. Auch er schaffte das absolute Mehr von 182 Stimmen spielend. Susanna Gschwind von der CVP wurde zu seiner Stellvertreterin. Sie kam auf 271 Stimmen.

**TRAUMERGEBNIS FÜR ANKLI.** In Nuglar-St. Pantaleon wurde Hans Peter Schmid von der Gruppierung Nebelfrei gewählt. Er holte bei einem absoluten Mehr von 259 Stimmen deren 399. Vize-Präsidentin von Nuglar-St. Pantaleon ist neu Yvonne Antonucci. In Gempen wurde Gemeindepräsident Roland Sauter wiedergewählt. Bei einem absoluten Mehr von 126 Stimmen kam er

auf 171. 175 Stimmen erzielte Martin Dietler als sein Vize.

In Meltingen wurde Werner Hänggi bei einer Stimmbeteiligung von 58 Prozent wiedergewählt. Er kam auf 200 Stimmen, das absolute Mehr lag bei 135. Statthalterin ist Regina Jeger (244). In Fehren heisst der neue Ammann Peter Merckx (CVP). Er erhielt 175 der 206 abgegebenen Stimmen. Vize-Präsident ist Christoph Hofer (194) von der FdP.

Über einen äusserst hohen Beliebtheitsgrad verfügt der Freisinnige Remo Ankli in Beinwil. Er erhielt 129 der 130 abgegebenen Stimmen. Vize-Präsident wird Stefan Heizmann mit 125 Stimmen. Kein Problem mit dem absoluten Mehr hatte auch Peter Holzherr in Bärschwil. Bei einem absoluten Mehr von 177 Stimmen kam er auf 312. Auch Judith Henz wurde als seine Stellvertreterin auf Anhieb gewählt.

In Büsserach wurde Werner Hartung zum neuen Gemeindepräsidenten gewählt. Er kam auf 544 Stimmen. Erforderlich wären 345 gewesen. Vize-Präsident wird Georg Jeker (577 Stimmen).



**Nur Zweite auf eigener Liste.** Eleonore Grolimund wurde wegen einiger weniger Stimmen nicht mehr gewählt. Foto Boris Gass